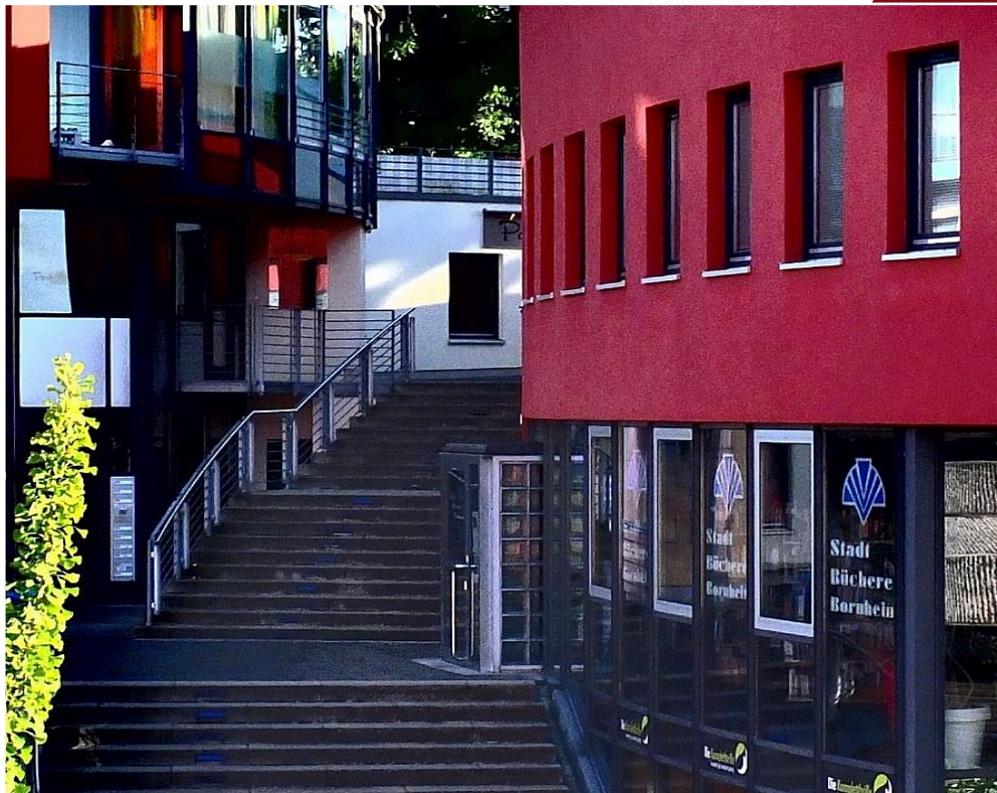




Jahresbericht 2022 der Stadtbücherei

Stand 18.04.2023



Inhaltsverzeichnis

1. 50 Jahre Stadtbücherei Bornheim	3
2. Was 2022 sonst noch geschah	5
3. In Kürze – Zahlen, Daten, Fakten.....	10
3.1 Medienbestand	10
3.2 Ausleihen.....	11
3.3 Benutzerinnen und Benutzer	11
3.4 Finanzen.....	11
4. Ausblick 2023	12
5. Dankeschön	12

1. 50 Jahre Stadtbücherei Bornheim

**Jubiläum! - Herzlichen Glückwunsch!
Die Stadtbücherei ist 50 geworden!**

In einem Gespräch mit dem Archivar der Stadt Bornheim über das Alter der Stadtbücherei stellte sich heraus, dass die Stadtbücherei im Jahr 2022 auch 50 Jahre alt wird. Denn - was viele heute nicht mehr wissen - die heutige Stadtbücherei Bornheim ist aus einer Amtsvolksbücherei hervorgegangen, die mindestens seit 1947 bestand. Und diese Bücherei wurde 1972 zur einer Gemeindehauptbücherei - entstanden aus der Zusammenlegung der Volksbüchereien Merten, Hersel und Bornheim. Diese war zu Anfang im ehemaligen Bürgermeisteramt in der Königstraße 31 untergebracht und zog im Jahr 1976 gemeinsam mit der Volkshochschule in das Bürgerhaus am Peter-Fryns-Platz um. Im Jahr 1999 erfolgte dann der Umzug der Stadtbücherei in den heutigen Standort Servatiusweg 19-23. Und hier - im Zentrum von Bornheim - versorgt sie seitdem seit fast 25 Jahren das gesamte Stadtgebiet.

Die Stadtbücherei hatte also einen Grund zu feiern. Aber wie in der Pandemiezeit mit all dem ganzen Corona-Auflagen? Die einzige Antwort auf diese Frage blieb: am besten Draußen, in großen Räumen - über die Stadtbücherei nicht verfügt - und abwarten, wie sich die Pandemievorschriften entwickeln. Dann reagieren und schnell Ideen umsetzen. Und so kam es...

Stadtbücherei Bornheim
50 Jahre
1972 - 2022

Großes Familienfest und Preisverleihung des SommerLeseClubs

Am Samstag, 27. August von 14:00 bis 18:00 Uhr fand auf zwei Ebenen vor den Toren der Stadtbücherei ein großes Jubiläumsfest für die ganze Familie unter dem Motto „Wir feiern - feiern Sie mit!“ statt. Auf großer Bühne am Eingang zur Bücherei sorgten „Suppi Huhn und die Kinderkönige“ für gute Stimmung. An verschiedenen Stationen auf dem Gelände konnten die kleinen Gäste geschminkt werden, Kinderspiele spielen,



Büchertaschen basteln, Comics zeichnen und Mangas (japanische Comicbücher) kennen lernen. Passend zu neuen Büchern gab es, dank einer tollen Kooperation mit der Heinrich-Böll-Gesamtschule, die entsprechenden Bücherhelden dazu. Bunt verkleidet waren diese ein Hingucker für Groß und Klein.

In den Räumen der Stadtbücherei konnten sich die Gäste über das ganze Angebot der Bücherei informieren, es kennen lernen und ausprobieren: Tonies, die neue Form der Hörbücher für Kinder, wurden abgespielt, Ting- und tiptoi®-Stifte ausprobiert. Viele Gäste nutzten dabei direkt die Möglichkeit, sich für einen Benutzerausweis in der Bücherei anzumelden.

In den Sommerferien hatte die Stadtbücherei auch wieder am bundesweiten SommerLeseClub teilgenommen. Und ob groß oder klein, alleine oder im Team sammelten die Teilnehmenden mit einem Logbuch für jedes ausgeliehene Buch oder Hörbuch fleißig ihre Stempel. Zum Abschluss hatten 91 Teilnehmende insgesamt 622 Bücher und damit 95.000 Seiten gelesen. Und bei der großen Jubiläumsveranstaltung wurde ihre Teilnahme mit Preisen belohnt: nach Leistung und Kreativität wurden 10 Pokale als „Lese-Oskars“ vergeben und dazu noch 20 Medaillen unter den restlichen Teilnehmern verlost, damit alle Teilnehmenden eine Chance auf einen Preis hatten.

Das Überreichen der Pokale sowie die Ziehung der Medaillengewinnerinnen und -gewinner übernahm - trotz eines vollen Terminkalenders - der Bürgermeister der Stadt Bornheim, Herr Christoph Becker persönlich.



Und zusätzlich zu Musik und guter Laune gab dank vieler Unterstützer auch leckeren Kuchen, Obst, Getränke und einen Bücherflohmarkt.

Und so nebenbei wurde der Punkt „4.1 Leseförderung“ des Büchereikonzeptes 2020-2025 gelebt, nämlich die Freude am Lesen zu wecken und das Interesse an Literatur zu stärken und insbesondere die Lesemotivation zu initiieren und steigern.

Der SommerLeseClub ist ein Projekt des Kultursekretariats NRW Gütersloh und wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mit 500 € gefördert.

Ein Rekord!
50 Jubiläumsausweise in gerade 14 Tagen ausgestellt

Pünktlich zum großen Familienfest startete die Stadtbücherei eine Aktion zur Neuanmeldung. Dafür wurden besondere Büchereiausweise vorbereitet - eine auf 50 Stück limitierte Anzahl mit einer goldenen „50“ darauf. Und zur größten Überraschung der

Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei wurden diese innerhalb von 14 Tagen - überwiegend an Kinder - ausgestellt. Die ersten davon schon während der Jubiläumsveranstaltung!

**Hurra! Christine Westermann ist da!
Passend zum Jubiläum der Stadtbücherei erschien ihr
neuestes Buch**

Nach dem Familienfest Ende August stand nun das nächste Highlight auf dem Programm der Stadtbücherei. Am 3. November ist das neueste Buch von Christine Westermann in Handel erschienen. Und es ist der Stadtbücherei Bornheim gelungen die preisgekrönte Journalistin und beliebte Bestsellerautorin nach Bornheim für eine Lesung einzuladen. Es war eine Überraschung für die Nutzerinnen und Nutzer der Stadtbücherei und ihr großer Wunsch, der am Dienstag, 22. November 2022 um 20 Uhr in Erfüllung ging. Christine Westermann war da. Sie las aus ihrem neuesten Buch „Die Familien der anderen – Mein Leben in Büchern“ und erzählte über ihre Lust zu lesen, mit welchen Büchern sie aufgewachsen ist. Und auch mit welchen Büchern ihr Leben noch heute eng verknüpft ist.



2. Was 2022 sonst noch geschah

Gefeiert und nebenbei das Ziel 2022 erreicht!

Jedes Jahr wählt die Stadtbücherei aus ihrem BÜchereikonzept 2020-2025 einen Schwerpunkt und überlegt, wie sie diesen im Laufe des Jahres umsetzen kann. Für das Jahr 2022 wurde der Punkt „4.4 Ort der sozialen und kulturellen Begegnung“ ausgewählt.

Mit Maßnahmen wie:

- dem Ausbau der Kooperation und Durchführung von gemeinsamen Projekten und Veranstaltungen mit dem Jugendamt der Stadt Bornheim und dem Bornheimer Jugend-Treff
- dem Eingehen von weiteren Kooperationspartnerschaften und
- dem Abschluss von schriftlichen Kooperationsverträgen für neue und bestehende Kooperationspartnerschaften

wollten wir dieses Ziel erreichen.

Der Ausbau der Kooperation und Durchführung von gemeinsamen Projekten und Veranstaltungen mit den oben genannten Institutionen ist uns gelungen. Denn sie alle und noch andere wie: Bornheimer Schule, Kindertagesstätten, Stadtteilbüro, VHS Bornheim/Alfter haben uns auch personell und mit kleinen Sachspenden bei dem Familienfest unterstützt.

Die enge und vertraute Zusammenarbeit hat der Stadtbücherei gezeigt, dass sie den richtigen Weg eingeschlagen hat. Denn im Sommer, als im Bornheimer JugendTreff eine Anlaufaufstelle für die ukrainischen Flüchtlinge eingerichtet wurde, hat die Stadtbücherei ihre deutsch-russischen und Sach- und Bilderbücher zur Verfügung gestellt. Und im Dezember konnten gemeinsam mit dem Jugendamt zwanzig Lesungen in den Bornheimer Grund- und Förderschulen durchgeführt werden.

Lust auf digitale Filme? - „filmfreund“ ist da!

Die Stadtbücherei Bornheim verfolgt das ständige Ziel, ihren Nutzerinnen und Nutzer - und auch denjenigen die es noch werden wollen - immer attraktivere Angebote anzubieten und durch das 50. Jubiläum bot sich eine gute Gelegenheit dazu.

Außerdem ist das Thema Digitalisierung unser zunehmender Begleiter. Und eine moderne Stadtbücherei sollte nach ihren Möglichkeiten stets mit der Zeit gehen. Denn immer mehr Menschen nutzen die Streaming-Angebote von Netflix, Amazon Prime oder Disney+. Und mit dem Filmportal „filmfreund“ können unsere Büchereikundinnen und Kunden mit Ihrem gültigen Bibliotheksausweis jetzt ohne zusätzliche Kosten unbegrenzt Filme und Serien ansehen - ganz bequem von Zuhause aus, kostenlos rund um die Uhr und ohne Werbung! Über www.filmfreund.de oder die filmfreund-App stehen den Benutzerinnen und Benutzern derzeit etwa 3.500 Filme und Serienfolgen zur Verfügung. Und das Angebot unterscheidet sich von gängigen Streaming-Portalen deutlich: auf filmfreund findet man vor allem deutsche Filme, dazu internationale - besonders europäische - Arthouse-Titel, Filmklassiker, Kurzfilme, Serien und Dokumentarfilme, sowie ein großes Angebot für Kinder und Jugendliche. Ein weiterer Vorteil: Die Altersfreigabe für Kinder wird bei der Anmeldung auf der Plattform automatisch geprüft.

„3-G-Regelung“ in den Bibliotheken - kein Problem für die Stadtbücherei

In den ersten Monaten des Jahres 2022 herrschte immer noch die Corona-Pandemie und nach der jeweils aktuellen Coronaschutzverordnung musste die 3-G-Regelung umgesetzt werden. Das bedeutete, Zugangskontrollen beim Betreten der Stadtbücherei durchzuführen.

ren, Impfzertifikate auf ihre Gültigkeit zu prüfen und immer wieder aufmunternde Gespräche mit den Besucherinnen und Besuchern zu führen. Denn das wichtigste Ziel der Stadtbücherei war nach wie vor, während der Pandemie sichtbar und erreichbar zu sein.

**Persönliches Gespräch mehr denn je wichtiger als
das digitale Angebot**

Und obwohl der Bibliothekskatalog und die Onleihe der Stadtbücherei digital rund um die Uhr an jedem Tag in der Woche verfügbar sind, ersetzen sie nicht den persönlichen Kontakt und das menschliche Miteinander. Gerade oder auch vielleicht wegen der Pandemie suchten viele Kundinnen und Kunden nach Nähe - einem netten Wort, einem Lächeln.

Es war auch im Jahr 2022 eine besondere und anstrengende Zeit - für das Team der Stadtbücherei, aber auch für alle Nutzerinnen und Nutzer der Stadtbücherei.

Und trotzdem herrschte bei beiden Gruppen Zuversicht, Freude und Verständnis für notwendige Anpassungen und Veränderungen. So konnte die Stadtbücherei ab April endlich wieder ihre Aufgabe als kultureller Bildungsort und auch - zwar eingeschränkt - ihre wichtige soziale und gesellschaftspolitische Arbeit im gesamten Stadtgebiet ausüben.

**Nicht nur das Jubiläum - sondern auch noch weitere
125 Veranstaltungen geschafft!**

Im Jahr 2022 war es immer noch schwierig, ein Veranstaltungsprogramm durchzuführen. Die Kooperationspartner der Stadtbücherei wie Schulen, Kitas, Stadtteilbüro und Seniorenheime öffneten zwar wieder nach außen, waren aber noch sehr unsicher, ob die Veranstaltungen schon das Richtige für sie wären. Denn die Pandemie in den Einrichtungen war noch bemerkbar.

Viele Kinder waren krank und auch das Personal war selten vollständig präsent. Auch in der Stadtbücherei blieben die Mitarbeiterinnen nicht ganz von der Corona-Pandemie verschont. Und obwohl es hin und wieder richtig knapp mit dem Personal wurde, hat die Stadtbücherei insgesamt 125 Veranstaltungen durchgeführt, die von 2.682 Teilnehmenden besucht wurden.

Veranstaltungshöhepunkte für Erwachsene

28.10.2022

Premierenlesung mit dem Bornheimer Autor Rudi Jagusch

In seinem neuesten Eifel-Krimi „Eifelwolf“ ermitteln - dem Publikum bereits aus anderen Büchern bekannt - Kommissar Hotte Fischbach und sein Kollege Jan Welscher im Falle eines ehemaligen Bundeswehrosoldaten, der in Afghanistan gekämpft hatte.



17.03. und 09.09.2022

„Die Bücherei online nutzen – so geht’s“



Veranstaltungshöhepunkte für Kinder und Jugendliche

24.10.- 04.11.2022

Rheinisches Lesefest „Käpt’n Book“

Auch im Jahr 2022 war diese Veranstaltungsreihe bei den Schulen und natürlich den Kindern sehr beliebt und wurde sehnsüchtig erwartet.

Die zahlreichen Veranstaltungen im Rahmen des Rheinischen Lesefests sind nur dank der hervorragenden Kooperation mit den Bornheimer Schulen und Kindertagesstätten möglich. Denn die Kosten für die Lesungen in Höhe von insgesamt 4.345,41 € wurden von den jeweiligen Einrichtungen getragen.



10.06.2022

Poetry Slam unter dem Motto: „Lass Deine Gedanken fließen“

Der 9. „Poetry-Slam“ des Bornheimer Stadtjugendrings und der Stadtbücherei Bornheim konnte endlich als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. Sieben Vortragende begeisterten das Publikum. Und auch der Bürgermeister der Stadt Bornheim, trotz seinem vollen Terminkalender, wollte sich diese Veranstaltung nicht entgehen lassen.



Noch etwas ...

Mangas neu im Bestand

Die Stadtbücherei bietet für 11 bis 13-jährige Leserinnen und Leser jetzt auch Mangas an. Über 100 Titel stehen zur Ausleihe bereit.

Die Erneuerung des Sachbuchbestands im Kinderbereich haben wir ebenfalls fortgesetzt und noch einmal 260 neue Medien beschafft.

90 Medienboxen mit 1.187 Medien bereitgestellt

Ziel der Stadtbücherei ist es, Kinder so früh wie möglich für ihre Angebote zu begeistern. Da die Bilderbuchkinos in den Kindertageseinrichtungen durch die pandemiebedingten Einschränkungen noch nicht wie gewohnt stattfinden konnten, blieb der Stadtbücherei wie in den vergangenen Jahren eine gute Möglichkeit, um mit den Einrichtungen in Kontakt zu bleiben: die beliebten Medienboxen.

Erstklässler-Gutscheine für jede Schultüte

Auch Jahr 2022 erhielten 510 schulpflichtige Bornheimer Erstklässler einen Gutschein für einen kostenlosen Büchereiausweis. 44 Erstklässler lösten ihren Gutschein ein und wurden zu neuen Leserinnen und Lesern der Stadtbücherei. Das sind mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr - und insgesamt haben sich 299 Kinder und Jugendliche neu angemeldet. Wir freuen uns sehr über das Interesse der jungen Leserinnen und Leser an unserem Angebot.

Im Dezember trafen endlich die ersten 150 Startersets „Lesestart II“ in der Stadtbücherei ein. „Lesestart 1-2-3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Die Stadtbücherei nimmt aktiv an diesem Projekt teil und verteilt die Startersets an Familien mit dreijährigen Kindern. Dadurch unterstützt die Stadtbücherei aktiv die Leseförderung der Bornheimer Kinder. Aber das wichtigste Ziel des Projekts ist auch, mit den Eltern ins Gespräch zu kommen, den Erwachsenen einfach Mut zu machen, ihren Kindern vorzulesen und zu erklären, wie wichtig das Vorlesen für die Weiterentwicklung

des Kindes ist. Denn ein gutes Lese- und Sprachvermögen erleichtert nicht nur den Zugang zur Bildung, sondern es ermöglicht auch ein erfolgreiches Berufsleben.

Seniorinnen und Senioren wieder „an Bord“

Im Rahmen der „aufsuchenden Bibliotheksarbeit“ bietet die Stadtbücherei zahlreiche Veranstaltungen, die in Kindertageseinrichtungen, Grundschulen, dem Stadtteilbüro und in den Seniorenheimen stattfinden. Doch während der Pandemie waren Besuche in diesen Einrichtungen kaum noch möglich. Und trotzdem gelang es der Stadtbücherei, fünf Vorlesestunden in Kooperation mit dem Seniorenheim „Sankt Josef“ durchzuführen.



Mit Unterstützung des Fördervereins „Bücherwurm“ e.V. konnte die Stadtbücherei während der Pandemie ein digitales Bilderbuchkino für Kinder ab vier Jahren anbieten, das über die Internetseite der Stadtbücherei und des Förderverein „Bücherwurm e.V.“ abgerufen werden konnte.

Doch die Freude war riesig, als bekannt wurde, dass das beliebte Kinderprogramm wieder live in der Stadtbücherei stattfinden wird. In zwei Gruppen geteilt und auf sechs Kinder je Gruppe reduziert, wurde wieder gemeinsam vorgelesen, erzählt und gelacht.

3. In Kürze – Zahlen, Daten, Fakten

3.1 Medienbestand

Medienbestand	2022	2021	+ / -
Sachliteratur	2.656	2.618	+1,5 %
Zeitschriften	878	615	+42,8 %
Belletristik	4.625	5.067	-8,7 %
Kinder- und Jugendliteratur	9.380	8.651	+8,4 %
Audio- und audiovisuelle Medien	5.968	5.566	+7,2%
Physischer Medienbestand in der Stadtbücherei	23.507	22.517	+4,4 %
Medienbestand der Rhein-Sieg-Onleihe	32.837	34.079	-3,6 %

3.2 Ausleihen

Ausleihen	2022	2021	+ / -
Sachliteratur	2.007	2.481	-19,1 %
Zeitschriften	1.427	1.255	+13,7 %
Belletristik	11.237	10.805	+4,0 %
Kinder- und Jugendliteratur	36.091	30.375	+18,8 %
Audio- und audiovisuelle Medien	14.092	13.829	+1,9 %
Onleihe	11.314	11.732	-3,6 %
Ausleihen insgesamt	76.168	70.477	+8,1 %

**8,1 % mehr Ausleihen bei Büchern und Co.
3,6 % weniger Ausleihen in der Onleihe**

Zufall?! Oder sorgte der kontinuierliche Bücherei-Bestandsaufbau und Rückbau für den Aufwind bei Büchern und Co? Oder ist es der persönliche Kontakt und das menschliche Miteinander vielleicht doch wichtiger? Diese Fragen können bestimmt besser im Jahr 2023 beantwortet werden. Denn im Jahr 2021 waren die Ausleihzahlen der Rhein-Sieg-Onleihe im Vergleich zum Vorjahr um 10,1 % gestiegen. Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels stellte jedenfalls fest, dass das pandemiebedingte vorübergehende Wachstum im E-Book-Markt im Jahr 2022 wieder abgeflaut ist.

Im Jahr 2022 konnte die Stadtbücherei den Abwärtstrend aus den vorangegangenen zwei Pandemie Jahren stoppen und die Ausleihzahlen im physischen Bestand um 8,1 % steigern. Trotzdem zeigen die Leserbefragungen des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, dass Menschen auch in ihrer Freizeit immer gestresster sind, sich kaum noch länger als zehn Minuten auf eine Beschäftigung konzentrieren können und eine durchgehende Erreichbarkeit fordern. Die Corona-Pandemie verstärkte noch zusätzlich dieses Verhalten. So rückten die digitalen Medien wie Netflix, Amazon Prime und andere Streaming-Angebote noch stärker in Fokus der potenziellen Nutzerinnen und Nutzer der Stadtbücherei. Aus diesem Grund bietet die Stadtbücherei ihren Benutzerinnen und Benutzern seit dem Herbst 2022 den Zugang zum Streamingportal „filmfreund“ an.

3.3 Benutzerinnen und Benutzer

	2022	2021	+ / -
Aktive Benutzerausweise	1.309	1.167	+12,2 %
Davon auch in der Onleihe	238	254	-6,3 %
Neuanmeldungen	421	230	+83 %

3.4 Finanzen

Die Einnahmen aus Benutzungs- und Mahngebühren lagen um 41 % über den Zahlen des Vorjahres und lagen damit auf der Höhe des Planansatzes.

Mit dem Bücherflohmarkt wurden 251,50 € eingenommen. Zusammen mit den Eintrittsgeldern aus Veranstaltungen nahm die Stadtbücherei insgesamt 2.521,35 € ein. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhten sich auf 5.707,88 €. Der Etat für die Bereitstellung der Medien inkl. Onleihe betrug 27.500 €.

4. Ausblick 2023

Im Jahr 2023 wird der Punkt „4.2 Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz“ des Büchereikonzeptes 2020-2025 im Fokus der Arbeit der Stadtbücherei sein.

Die Stadtbücherei unterstützt und fördert einen kreativen, modernen und multimedialen Mediengebrauch durch Menschen jeden Alters. Sie vermittelt in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen (z.B. VHS Bornheim/Alfter, Schulen) den kompetenten Umgang, bietet aber auch niedrigschwellige Möglichkeiten, digitale Elemente (z.B. Roboter) kennenzulernen, auszuprobieren und zu nutzen.

Die Stadtbücherei Bornheim hat zur Umsetzung dieses Ziels einen Förderantrag bei der Bezirksregierung Düsseldorf gestellt.

5. Dankeschön

Hinter der Stadtbücherei und ihrem Team liegt ein äußerst schwieriges Jahr. Wir bedanken uns bei unseren Benutzerinnen und Benutzern für ihr Verständnis, ihre Geduld und die vielen aufmunternden Worte - und natürlich auch für die eine oder andere „Leckerei“. Viele Veranstaltungen und der Ausbau des Medienbestandes wurden erst durch die Unterstützung der Kooperationspartner, zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer sowie des Fördervereins „Bücherwurm“ möglich. Ihnen allen sagen wir an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich „Dankeschön“. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei der Kreissparkasse Köln, die die Veranstaltungen zu unserem Jubiläum mit einer Spende von 1.500 € unterstützt hat.